

Tourist-Information Oldenburg

Lange Straße 3
26122 Oldenburg

Tel: +49 441 36161366

info@oldenburg-tourist.de
<https://www.oldenburg-tourismus.de/>

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 24. Januar 2023 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Tourist-Information
Oldenburg im Lappan

Oldenburg Tourismus und
Marketing GmbH

Parken

Parkplatz/Parkhaus

Die Tourist Information liegt direkt in der Fußgängerzone. Im Umkreis von ca. 300 m gibt es mehrere Parkhäuser mit jeweils 2–6 Stellplätzen für Menschen mit Behinderung.

ÖPNV

Bushaltestelle „Lappan“

In ca. 300m Entfernung liegt die Haupt- Bus- Umsteigestelle „Lappan“. Von hier können fast alle Buslinien erreicht werden.

Haupteingang



Haupteingang

©Simon Kesting



Haupteingang

©Simon Kesting

Haupteingang



Eingangsbereich

©Uta Pfeil



Haupteingang

©Simon Kesting



Haupteingang

©Simon Kesting



Eingangsbereich

©Uta Pfeil

Der Eingang / Zugang ist nicht stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 172 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 420 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 430 cm

Höhe der Türschwelle: 1 cm

Weg vom Beginn der Fußgängerzone bis zum Eingang Tourist Info



Weg außen

©Uta Pfeil

Breite des Weges: 1600 cm

Länge des Weges: 30 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 4 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 5 m.

Anmerkungen für den Gast: Die Gehwegbegrenzung sind die Häuserwände rechts und links

Stufe zum Haupteingang



Stufe zum
Haupteingang

©Simon Kesting

Vorhandene Schwellen/Stufen: 1

Höhe der Schwellen/Stufen: 15 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Stufenloser Nebeneingang



Stufenloser
Nebeneingang

©Simon Kesting

Nebeneingang (Eingang für Menschen mit Behinderung)



Nebeneingang
(Eingang für
Menschen mit
Behinderung)

©Uta Pfeil



Nebeneingang
(Eingang für
Menschen mit
Behinderung)

©Simon Kesting



Nebeneingang
(Eingang für
Menschen mit
Behinderung)

©Simon Kesting



Nebeneingang
(Eingang für
Menschen mit
Behinderung)

©Simon Kesting

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 94 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 430 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 420 cm

Höhe der Türschwelle: 1 cm

Anmerkungen für den Gast: Wenn man vor dem Haupteingang steht, befindet sich der Nebeneingang links davon.

Weg vom Beginn der Fußgängerzone bis zum Eingang Tourist Info



Weg außen

©Uta Pfeil

Breite des Weges: 1600 cm

Länge des Weges: 30 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 4 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 5 m.

Anmerkungen für den Gast: Die Gehwegbegrenzung sind die Häuserwände rechts und links

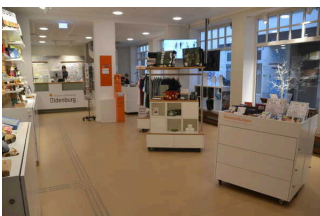
Kundenraum



Kundenraum

©Simon Kesting

Verkaufsraum Tourist Info



Verkaufsraum Tourist Info

©Simon Kesting



Verkaufsraum Tourist Info

©Simon Kesting



Verkaufsraum Tourist Info

©Simon Kesting



Raum

©Uta Pfeil

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 180 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 420 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 430 cm

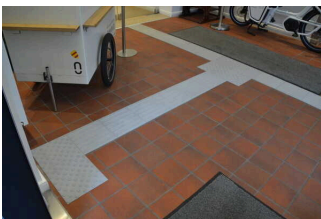
Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 10 m

TIEFE des Raums: 15 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 180 cm

Weg vom Eingang/Behinderteneingang zum öffentlichen WC und Tresen



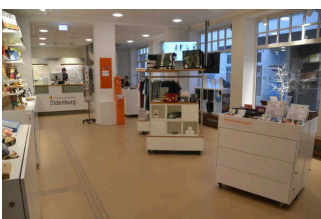
Weg vom Eingang/
Behinderteneingang
zum öffentlichen WC
und Tresen

©Simon Kesting



Weg vom Eingang/
Behinderteneingang
zum öffentlichen WC
und Tresen

©Simon Kesting



Weg vom Eingang/
Behinderteneingang
zum öffentlichen WC
und Tresen

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 13 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 180 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Schalter



Schalter

©Simon Kesting

Verkaufstresen in der Tourist Info



Verkaufstresen in der
Tourist Info

©Simon Kesting

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 500 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 400 cm

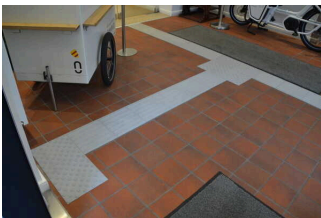
Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 120 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 85 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Im Verkaufsraum befindet sich ein höhenverstellbarer Verkaufstisch für Rollstuhlfahrer

Weg vom Eingang/Behinderteneingang zum öffentlichen WC und Tresen



Weg vom Eingang/
Behinderteneingang
zum öffentlichen WC
und Tresen

©Simon Kesting



Weg vom Eingang/
Behinderteneingang
zum öffentlichen WC
und Tresen

©Simon Kesting



Weg vom Eingang/
Behinderteneingang
zum öffentlichen WC
und Tresen

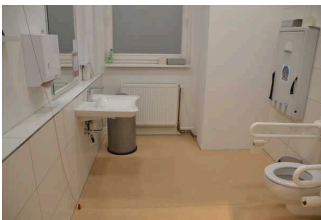
©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 13 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 180 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Öffentliches WC



Öffentliches WC

©Simon Kesting



Öffentliches WC

©Simon Kesting

Öffentliches WC



Öffentliches WC

©Simon Kesting



Öffentliches WC

©Simon Kesting



Öffentliches WC

©Simon Kesting



Öffentliches WC

©Uta Pfeil

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 126 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 92 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

Höhe des Toilettensitzes: 48 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 75 cm

Länge des linken Haltegriffes: 80 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 75 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 80 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 70 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 80 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 0 cm

Weg vom Eingang/Behinderteneingang zum öffentlichen WC und Tresen



Weg vom Eingang/
Behinderteneingang
zum öffentlichen WC
und Tresen

©Simon Kesting



Weg vom Eingang/
Behinderteneingang
zum öffentlichen WC
und Tresen

©Simon Kesting



Weg vom Eingang/
Behinderteneingang
zum öffentlichen WC
und Tresen

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 13 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 180 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel – Erstgespräch



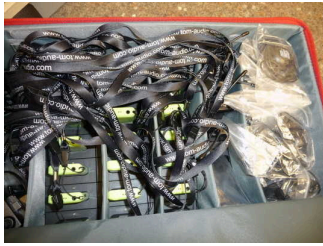
Alarm/Hilfsmittel –
Erstgespräch

©Uta Pfeil



Alarm/Hilfsmittel –
Erstgespräch

©Uta Pfeil



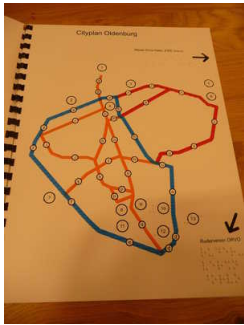
Alarm/Hilfsmittel – Erstgespräch

©Uta Pfeil



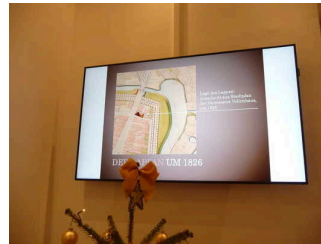
Alarm/Hilfsmittel – Erstgespräch

©Uta Pfeil



Alarm/Hilfsmittel – Erstgespräch

©Uta Pfeil



Alarm/Hilfsmittel – Erstgespräch

©Uta Pfeil

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Andere Hilfsmittel,

Andere angebotene Hilfsmittel: Personenführungsanlage (Hörverstärker); Blindenstadtplan

Anmerkungen für den Gast: Im Eingangsbereich / Turm befindet sich eine Hörstation (Kopfhörer) und auch ein Bildschirm mit Kurzinformationen zur Geschichte des Lappans